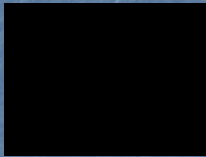


Neue Medien - Phänomene und Gefahren



Neue Medien - Phänomene und Gefahren

Definition Internet :

- Gesamtheit aller Netzwerke mit gemeinsamem Übertragungsprotokoll
- Beginn 1969, seit 1989 WWW.
- mittlerweile ca. 1, 2 Milliarden User
- Jeder 5. weltweit ist online
- 186 727 854 Websites *, 183 Mio. Domains
- 800.000 Diskussionsforen

* Quelle : Heise online 5.1.2009

Neue Medien - Phänomene und Gefahren

- prinzipiell dezentrales und selbstregulierendes Datennetz
- Verständigung seit 1991 möglich durch einh. Regeln und Seitenbeschreibungssprache (HTML)
- über 90 % kommerzieller Inhalt

Neue Medien - Phänomene und Gefahren

- über 60 % sexistischer/gewaltverherrlichender Inhalt
- 12 % pornographischer Inhalt
(22 Mio. Websites – täglich 266 neue Pornosites - 200 neue Filme pro Woche – 25 % aller Suchanfragen, 35 % aller Downloads sind Pornos – jede Sekunde 28258 Pornogucker)
- 1-2 % der Websites sind strafrechtlich relevant
>>>> 2 - 4 Mio. Websites

Neue Medien - Phänomene und Gefahren

- Handygewalt
- Foren
- Recht am eigenen Bild
- Chatten - SchülerVz

Wie kommen die Bilder/Filme auf das Handy?

- Internet >> PC >> Handy
Verbreitung von Handy zu Handy durch
 - - MMS (Multimedia Messaging Service)
 - - Bluetooth
 - - Infrarotport

Problembereich GEWALT

Aufnahmen mit Handykameras

- - „Happy Slapping“
- - „Snuff-Videos“

Happy Slapping

„fröhliches (drauf) schlagen“

- = grundloser Angriff auf (meist unbekannte) Personen, oft mit der Absicht, dies zu filmen und ins Internet zu stellen

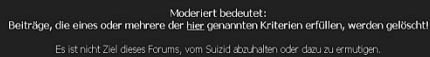
Snuff Videos

- - „to snuff out = jemanden auslöschen „
- Filme/Bilder von Misshandlungen, brutale Morde, Hinrichtungen, nachgestellte Demütigungen, Vergewaltigungen, Sodomie-Szenen etc.

Foren

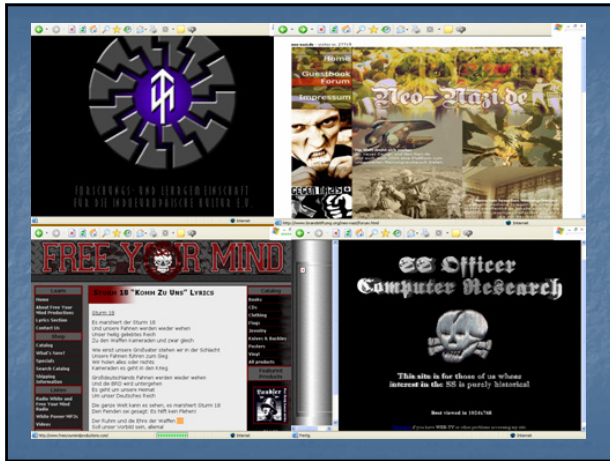


- [Willkommen](#)
[Klingeltöne](#)
[Gästebuch](#)
[Kontakt](#)
[Forum](#)
[Linkliste](#)
[Impressum](#)
[Unser Forum](#)
[Forum](#)
[Regeln](#)
[ANAs BRIEF](#)



Wenn dieses Forum nicht zusagt, der findet eventuell unter den folgenden Foren eines welches ihm mehr zusagt.
www.selbstmord.de - [Suizidforum3222](#) - [Hilfeforum](#) - [Weiteres Erwachsenenforum](#) - [Suicidal Dreams](#)





Chatten

Chatten

- Faszination Internet
- Kinder entdecken eine neue Welt - außerhalb der elterlichen Kontrolle
- Begegnungen mit anderen Menschen
- Möglichkeit sich selbst zu präsentieren - in andere Rollen zu schlüpfen
- ihr Alter und Geschlecht zu ändern- sich neu zu erfinden
- sie sind mutig und haben Spaß und tun Dinge, die sie sich im realen Leben nicht trauen würden

Chatten

- chatten beginnt laut Kim-Studie 2008 ab dem ca. 10.Lebensjahr
- starke Zunahme ab dem 12.Lebensjahr
- Mädchen liegen beim Mailen und Chatten vor den Jungen
- die Hälfte der befragten Kinder und Jugendlichen berichten von unliebsamen Erfahrungen im Chat
- das Spektrum der Belästigung reicht von Beleidigungen, Beschimpfungen, Mobbing bis zu sexuellen Belästigungen

Chatten

Welche Gefahren birgt das Internet bzw. Chatten?

- jedes Kind oder Jugendlicher, das/ der sich im Chat aufhält, kann Opfer von sexueller Belästigung oder Übergriffen werden
- Virtuell - Verleitung zu sexuellen Handlungen vor der Web-Cam, oder sich selbst zu filmen
- im realen Leben durch persönlichen Kontakt zum Chatpartner

Chatten

Wer sind die Täter?

- - Pädosexuelle
- - Bungee- Pädos
- - Frauen als Täterinnen
- - Bedrohung durch Gleichaltrige im Schulintranet

Chatten

- ❖ sexistische Anmache, Chatdialoge über sex. Praktiken
- ❖ Aufforderung/Verführung zur Selbstbefriedigung
- ❖ Versenden pornographischen Materials
- ❖ Aufforderung an Mädchen, ihre Slips zu verkaufen
- ❖ Verabredung in der realen Welt zum Zwecke des Missbrauchs
- ❖ Aufforderung, andere Kinder/Jugendliche mitzubringen

Chat-Räume



Hi, du klingst nett. Wie alt bist du und was machst du am liebsten nach der Schule? 😊



Ich bin 16 Jahre und ein Fitnessfanatiker, gehe oft radfahren und ins Fitnesscenter. 🐉

27

SchülerVZ!

Sicher?

Fakten über SchülerVZ?*

- ❖ 4,6 Millionen Mitglieder (bei 10 Mio. Schülern)
- ❖ 100000 Gruppen
- ❖ Größtes deutsches Onlinenetzwerk
- ❖ Ab 12 Jahren
- ❖ Ein Projekt von Studivz und wurde 2007 gegründet
- ❖ Gehört dem Medienkonzern Holtzbrinck

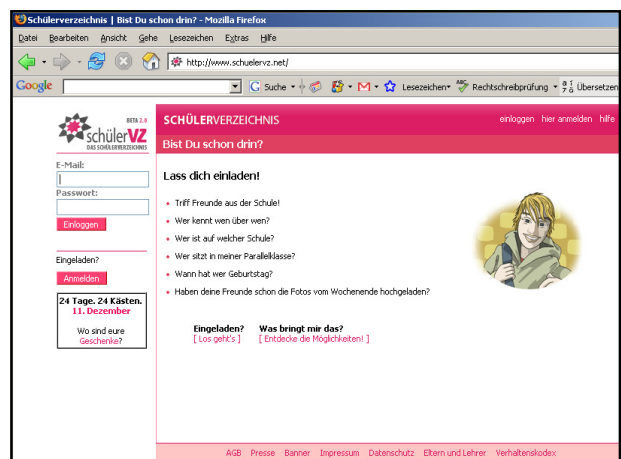
*Quelle : internet-abc v. 7.9.2009

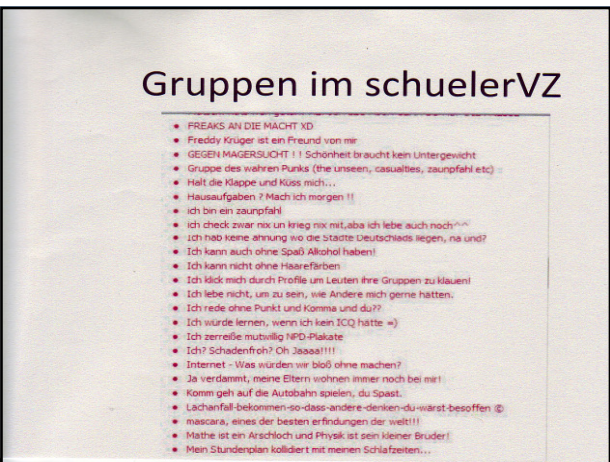
- ❖ SchülerVZ ist die meistgeklickte Seite im deutschsprachigen Raum (5,17 Milliarden)
- ❖ 155 Mio. Besucher pro Monat
- ❖ Pro Tag wird im Schnitt über 145 Millionen mal auf und im SchülerVZ geklickt (1/2009)
- ❖ Im SchülerVZ wurden bis jetzt knapp 3 Mio. Fotos hochgeladen
- ❖ Durchschnittlich 100 Freunde

Wie wirbt SchülerVZ?

„Bist du schon drin?“

- ❖ Nur Schüler können Schüler einladen
- ❖ Ist kostenlos
- ❖ Triff deine Freunde aus der Schule!
- ❖ Wer kennt wen über wen?
- ❖ Wer ist auf welcher Schule?
- ❖ Wer sitzt in meiner Parallelklasse?
- ❖ Wer hat wann Geburtstag?
- ❖ Haben deine Freunde schon die Fotos vom Wochenende hochgeladen?







Warum ist SchülerVZ bedenklich?

- ❖ Ein Name sollte vollständig angegeben werden, damit man von anderen Personen gefunden wird
- ❖ Teens und Jugendliche stellen Fotos bei SVZ ein
- ❖ Man kann Fotos verlinken
- ❖ Profile sind öffentlich
- ❖ Unternehmen könnten sich einloggen und die Fotos eines Bewerbers ansehen
- ❖ Profile können bis ins kleinste Detail der Jugendlichen „erforscht“ werden

Wie kann man SchülerVZ sichern?

- ❖ Profile nicht für alle sichtbar machen
- ❖ Keinen vollständigen Namen angeben
- ❖ Genau überlegen, welche Fotos man online stellt
- ❖ Sich nicht bei Fotos verlinken lassen
- ❖ Eltern müssen sich mit SVZ auseinandersetzen
- ❖ Keine Details preisgeben
- ❖ Nur persönliche Freunde als Freunde akzeptieren
- ❖ Gruppen genau ansehen

Das sollten Sie sich als Eltern fragen:

- Kennen Sie die Internet-Kontakte Ihres Kindes?
- Verfügt Ihr Kind über einen eigenen PC mit Internetanschluss und wo steht dieser?
- Wie oft und wie lange chattet ihr Kind?
- Sind Sie anwesend, wenn Ihr Kind chattet? Kennen Sie das Zugangspasswort Ihres Kindes?

Das sollten Sie sich als Eltern fragen:

- Finden Sie porn. Bilder auf dem PC ?
- Erhält es Mails, Geschenke oder Päckchen von unbekannten Personen ?
- Schaltet es den Rechner aus, wenn Sie das Zimmer betreten?
- Nutzt es andere Internetzugänge ? Sprechen Sie mit Ihrem Kind über seine Internet-/ Chaterlebnisse?

Was können Sie als Eltern tun?

- Vermitteln Sie Ihrem Kind den verantwortungsbewussten Umgang mit diesem Medium!
- Legen Sie gemeinsam Chaträume fest!
- Beschränken Sie die Chat-Zeiten!
- Besprechen Sie Probleme mit Ihrem Kind!
- Melden Sie Auffälligkeiten und Verstöße!

Was können Sie als Eltern tun?

- Interessieren Sie sich für das Chatten bzw. die Internetnutzung Ihres Kindes!
- Verbieten Sie nicht das Chatten oder den Umgang mit dem Internet, sondern klären Sie Ihr Kind über die Risiken auf!

Erwerben Sie eine eigene Medienkompetenz!

Fragen???



Danke für Ihre Aufmerksamkeit !

45